



Willkommen bei Balda, dem High-Tech-Konzern

Bilanzpressekonferenz

Bad Oeynhausen, den 25. März 2009



- Dr. Dirk Eichelberger, Vorstand und CEO



Definition fortgeführte und aufgegebene Geschäftsbereiche

3

- Fortgeführte Bereiche
 - Gesellschaften des Geschäftsbereichs Infocom in China, Malaysia und Indien
- Aufgegebene Bereiche
 - Balda Medical, Balda Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft, Brasilien
- TPK (Beteiligung 38%)
 - Seit 1.10.08 assoziiertes Unternehmen, Nettoergebnis fließt in Finanzergebnis ein, wird umsatzseitig nicht mehr konsolidiert

 Bedingte Vergleichbarkeit der Ergebnisse



Eckdaten 2008 (fortgeführte Geschäftsbereiche)

4

- Umsatzplus um 11% auf 238,0 Millionen Euro
- Hohe Abschreibungen 24,4 Millionen Euro
- Zunahme der sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf 46,6 Millionen Euro
- EBT nach plus 2,3 Millionen Euro 2007 minus 9,4 Millionen Euro

➔ EBIT auf niedriges Niveau von 1,4 Millionen Euro



Geschäftsentwicklung 2008

5

- Erstes Halbjahr erfüllt trotz Umsatzsteigerung Erwartungen nicht
- Drittes Quartal mit deutlicher Steigerung des Umsatzes auf 103,9 Millionen Euro
- Entkonsolidierung TPK
- Ausmaß der Wirtschaftskrise wird deutlich



Berichtsjahr im Zeichen der Neuausrichtung



Verkauf/Rückkauf der europäischen Infocom-Aktivitäten

6

- Uneinigkeit mit Käufer über bilanzierten Verlust führt zum Rückkauf der Aktivitäten
- Geldgeber stellen Liquidität zur Verfügung
- Anfang Mai erneuter Verkauf im Rahmen einer „asset deal“-Transaktion

➔ Krise konnte überwunden werden



Neuordnung der Finanzierungsstruktur

7

- Finanzierungsaufwendungen lagen 2008 deutlich über Plan
- Refinanzierungsverhandlungen durchziehen Berichtsjahr
- Ende November Einigung mit Banken über Neuordnung der Finanzierung
- Verkauf von 12% der Anteile an der TPK

 Finanzierung bis Ende 2009 gesichert



Abschreibungen (fortgeführte Geschäftsbereiche)

8

- Abschreibungen klettern von 16 auf 24,4 Millionen Euro
- Planmäßige Abschreibungen rund 19 Millionen Euro
- Außerordentliche Abschreibungen rund 5 Millionen Euro


➔ Deutlich gestiegener Aufwand und höhere Finanzierungskosten verursachen Rückgang von EBIT und EBT



Belastungen aus den aufgegebenen Geschäftsbereichen

9

- Niedriges Umsatzniveau in Brasilien
- Abschreibungen auf Finanzanlagen auf Grund von Abwertungen langfristiger Kaufpreisforderungen (rund 11 Millionen Euro)
- Abschreibungen auf die Immobilie in Bad Oeynhausen (rund 14,2 Millionen Euro)
- Die Region Amerika mit Abwertung von rund 1,5 Millionen Euro
- Sonstige betriebliche Aufwendungen deutlich rückläufig (rund minus 60%)

 Konzern insgesamt: Verbesserung des nach wie vor negativen EBT und EBIT



Kurz- und langfristige Verbindlichkeiten

10

- Kurzfristige Verbindlichkeiten nehmen um 7% zu
 - Tilgung Schuldscheindarlehen
 - Umgliederung von TPK Verbindlichkeiten
 - Langfristige Verbindlichkeiten in kurzfristige umgegliedert
- Langfristige Verbindlichkeiten nehmen um mehr als die Hälfte ab

 Lasten aus vergangenen Jahren bilanziell verarbeitet,
künftig prägt operatives Geschäft Bilanz und Ergebnisrechnung



- Weiterhin werthaltige Beteiligung (38%)
- Touch-Produktion nicht mehr im Zentrum der Strategie
- Enge Zusammenarbeit Balda/TPK mit gemeinsamen Kunden

 Integration von Kunststoff- und Touchkomponenten



- Weltweiter Mobilfunkmarkt schwächelt
- Marktforscher sehen nur minimalen Anstieg der Handyverkäufe in 2009

 Balda im zunehmend schwierigen Branchenumfeld



Balda richtet sich neu aus

- Konzentration auf gesamte Wertschöpfungskette des Infocomgeschäfts
 - Produktion von elektronischen Zubehörprodukten im Rahmen u.a. der Bluetooth-Technologie zunehmend im Fokus
- ➔ Fokus auf Infocom bei gleichzeitiger Entwicklung und Produktion state-of-the-art technologisch hochwertiger Zubehörteile



- Balda Medical schließt 2008 positiv ab
- Noch kein Verkauf bis zum Jahresende 2008
- Wirtschaftliches Umfeld spielt hinderliche Rolle

 Neue Lösungen für Balda Medical



Ausblick 2009 (I)

- Jahr beginnt erwartungs- und traditionsgemäß schwach
- Genau bezifferte Prognose nicht möglich
- Betreuung bestehender und Gewinn neuer Kunden im Mittelpunkt
- Investitionen: mittlerer, einstelliger Millionenbetrag geplant



Ausblick 2009 (II)

16

- Positiv: Abschreibungen, betriebliche Aufwendungen und Finanzierungskosten fallen deutlich geringer aus
- Negativ: Preisdruck und Rückgang von Zuwachsraten im Handygeschäft
- Bei einem im Wesentlichen unverändertem Umsatzniveau (ohne TPK!) überproportionale Abschwächung des EBIT in der Region Asien erwartet
- Ziel 2009 auch im Falle rückläufiger Umsätze mindestens ein ausgeglichenes Ergebnis vor Steuern

 Balda hat großes operatives Potenzial



Unternehmensprofil und Disclaimer

Unternehmensprofil Balda AG

Der Balda-Konzern entwickelt und produziert mit einer hohen Fertigungstiefe komplette Baugruppen aus Kunststoff sowie Elektronikkomponenten, primär für den Telekommunikationsbereich. Daneben fertigt die Gesellschaft Hightech- Komponenten wie Kopfhörer und Freisprecheinrichtungen.

Zukunft hat Herkunft. Balda hat aus der hundertjährigen Tradition seines Bestehens eine lebendige Kultur des stetigen Wandels entwickelt. Seit der Gründung sind Innovation und Technologie die entscheidenden Triebfedern des Fortschritts und der Garant für den Unternehmenserfolg. Heute ist Balda ein international aufgestelltes Hightech-Unternehmen mit innovativen Produkten und einer hohen Leistungsstärke.

Die im Prime Standard der Deutschen Börse notierte Balda AG betreut internationale Markenkunden aus der Mobilfunkindustrie, der Medizintechnik sowie aus verschiedenen artverwandten Märkten. Die Unternehmensgruppe produziert nah an den Standorten ihrer Abnehmer in den expandierenden Wachstumsmärkten. In China und Malaysia ist der Konzern mit vier Produktionsstandorten stark positioniert. Werke in Brasilien und in Indien sowie der Standort in Deutschland für Balda Medical unterstreichen die internationale Ausrichtung. Im Rahmen einer Beteiligung an einem führenden Produzenten von Touchscreens in China partizipiert Balda an der dynamischen Entwicklung im Bereich der berührungsempfindlichen Displays. Die Vision war und ist klar: Balda wird sein technologisches Innovationspotenzial stärken und weiterhin in den aussichtsreichen Wachstumsregionen Asiens expandieren. Damit schafft Balda die Voraussetzung für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung der Wertschöpfung.

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den heutigen Erwartungen des Balda Managements beruhen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, weil sie sich auf zukünftige Ereignisse beziehen und von in der Zukunft eintretenden Umständen abhängen. Hierzu zählen unter anderem die Entwicklungen in der Industrie für mobile Kommunikation und bei der eingesetzten Technologie sowie die Fähigkeit, neue Produkte zeitgerecht und erfolgreich zu entwickeln. Balda wird diese zukunftsgerichteten Aussagen weder aktualisieren, noch sie bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung korrigieren, es sei denn, es besteht hierzu eine gesetzliche Verpflichtung.

Diese Präsentation stellt weder ein Angebot zum Kauf von Aktien noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Aktien in den Vereinigten Staaten oder in einem anderen Land dar. Die Aktien der Balda AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder U.S.-Personen oder für Rechnung von U.S.-Personen (wie in der Regulation S des U.S.-amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von der Registrierungspflicht gemäß dem Securities Act befreit. Die Aktien sind nicht und werden nicht gemäß dem Securities ACT registriert.



Willkommen bei Balda, dem High-Tech-Konzern

Bilanzpressekonferenz

Bad Oeynhausen, den 25. März 2009